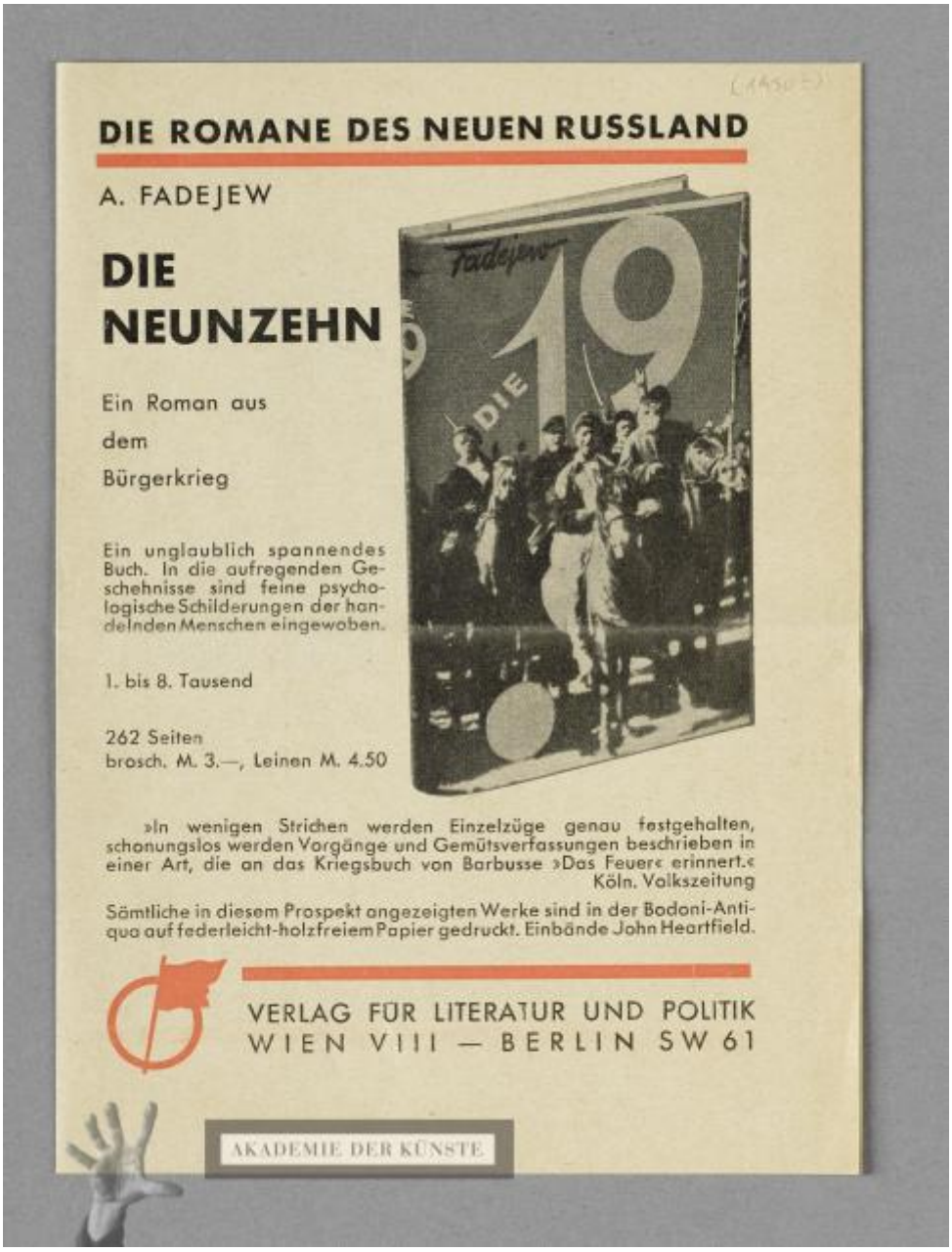

DIE ROMANE DES NEUEN RUSSLAND

A. FADEJEW

DIE NEUNZEHN

Ein Roman aus dem Bürgerkrieg

Ein unglaublich spannendes Buch. In die aufregenden Geschehnisse sind feine psychologische Schilderungen der handelnden Menschen eingewoben.

1. bis 8. Tausend

262 Seiten
brosch. M. 3.—, Leinen M. 4.50

»In wenigen Strichen werden Einzelzüge genau festgehalten, schonungslos werden Vorgänge und Gemütsverfassungen beschrieben in einer Art, die an das Kriegsbuch von Barbusse »Das Feuer« erinnert.«
Köln. Volkszeitung

Sämtliche in diesem Prospekt angezeigten Werke sind in der Bodoni-Antiqua auf federleicht-holzfreiem Papier gedruckt. Einbände John Heartfield.

VERLAG FÜR LITERATUR UND POLITIK
WIEN VIII — BERLIN SW 61

AKADEMIE DER KÜNSTE

Die Romane des neuen Russland

Die Neunzehn

Der stille Don

Der stille Don. Band 2. Krieg und Revolution

Zement

OBJEKTTYP	Sonstiges
	Werbeprospekt des Verlages für Literatur und Politik
KÜNSTLER	Heartfield, John (19. Juni 1891–26. April 1968)
DATIERUNG	1930
ENTSTEHUNGSORT	Deutsches Reich, Berlin [Deutschland]
MATERIAL/TECHNIK	Buchdruck
MASSE	18 x 13 cm
PERSONEN/ INSTITUTIONEN	Verlag für Literatur und Politik ↗ GND (1924–1933) (Verlag)
BEMERKUNGEN	Werbeprospekt für Romane russischer Autoren: Fadejew, Alexander: Die Neunzehn, Verlag für Literatur und Politik, Wien-Berlin, 1928 Scholochow, Michail: Der stille Don, Verlag für Literatur und Politik, Wien-Berlin, 1929 Scholochow, Michail: Der stille Don. Band 2. Krieg und Revolution, Verlag für Literatur und Politik, Wien-Berlin, 1930 Gladkow, Fjodor: Zement, Verlag für Literatur und Politik, Wien-Berlin, 1927

ICONCLASS	Buch (geschlossen)
INHALTLICHE BESCHREIBUNG	auf der ersten Seite mit Abbildung des Buches: Fadejew, Alexander: Die Neunzehn

INV.-NR.	JH 5690
PROVENIENZ	Nachlass John und Gertrud Heartfield
RECHTE	© The Heartfield Community of Heirs / VG Bild-Kunst, Bonn 2020

PERMALINK	https://archiv.adk.de/objekt/3045036